

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. Für Anzeigen an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Insertat-Werbung: Otto Baumbach, Yorkstr. 23, Fernruf 22277.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM., für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Nr. 118.

Dienstag, 28. April 1931.

65. Jahrgang.

Internationales Tanzturnier im Kurhaus.

1. Preis fiel an das englische Meisterschaftspaar Mr. und Miss Wells.

Der grosse Saal mit seiner festlichen Pracht und dem Lichterglanz gibt den denkbar schönsten Rahmen für dies gesellschaftliche Bild. Die Tanzmeister gehören schon seit langem zu den beliebtesten und beliebtesten Veranstaltungen der Kurverwaltung, auch diesmal wieder waren „Parkett“ Galerie voll besetzt. Schöne Frauen, elegante Herren, viel tanzlustige Jugend, die in den Pausen des Turniers eifrig trainierte. Mit ernster Miene sitzt Schiedsgericht bei seiner Arbeit: Freiherr von Ende, der dankenswerterweise durch Zusammenführung der Tanzklassen für Abkürzung des Turniers sorgte, und die Herren Prof. Sauer (Wiesbaden), Hermann-Emersen (Nauheim) und Küffner (Wiesbaden). Die Punktrichter sind an den vier Ecken der Tanzfläche verteilt, ringsum sitzt als Kritiker das Publikum.

In der letzten Klasse gibt es noch keine Überzeugungen, man tanzt gut, aber . . . so meinen mehrere es auch zu machen. Die Preise erringen Quickstep und Tango die Paare Steinmann-Mann (Mannheim), Heinzelmann-Kahn (Frankfurt), Bentum-Wagner (Köln) und Reinhard-Triebel (Wiesbaden).

In der B-A-Klasse fällt die Entscheidung den Turnieren schwer, die Paare sind fast gleichwertig. Vier Preise fallen an die Paare van de Sandt (Köln), Villers-Gabler (Köln), Bonath-Eglinger (Karlsruhe) und an Schulz-Prinz (Karlsruhe).

Mit grösster Spannung erwartet tritt die internationale Klasse an, 7 Paare. Die stärkste Begehung findet das Londoner Paar Mr. und

Miss Wells, das die englische Tanzmeisterschaft errungen hat; die Dame mit dem roten Haar und dem nixengrünen Ballkleid zeigt mit dem fast starren Gesicht die Hoheit der Tanzkönigin. Das Paar schwebt in berückend schöner Linie und in edler Bewegung durch alle Takte, Grazie in jeder Bewegung und Schönheit in jeder Figur. Gefährliche Konkurrenten findet es in dem Münchener Paar, den Geschwistern Lohr, die ostentativer Beifall anfeuert. Das blonde Fräulein Lohr kann in jeder Schönheitskonkurrenz bestehen. Der 1. Preis fällt nach einem Stiehkampf um den 2. und 3. Platz zwischen dem Paar Lohr und dem Paar Fernand-John (Nauheim) den Engländern zu. Ein Lächeln huscht über Miss Wells Antlitz. Die Lohrs holen sich verdienstermaßen den 2. Preis, lauter Beifall begrüsst die Entscheidung. Der 3. Preis fällt an Herrn Fernand-Fräulein John und der 4. an das Paar Popowsky-Frau Moschner-Nigrini (Prag). Ein schweizer Paar kam über die erste Tour nicht hinaus.

In einer Ehrenrunde (Quickstep) zeigten die Siegerpaare bis zu welcher Eleganz und Schönheit sich der Gesellschaftstanz entwickeln kann.

Die Preise, Medaillen, Silber- und Kristallsachen, einen weingefüllten Blumenkorb, überreichte mit gewohnter Liebenswürdigkeit Frau Oberbürgermeister Krücke den Siegern.

Der Turnierleiter, Herr Rechtsanwalt Dr. Neumann (Berlin), dankte Hofrat Rauch und Freiherr von Ende im Namen des Reichsverbandes zur Pflege des Gesellschaftstanzes dafür, dass es nun bereits möglich war, im achten Jahre hier ein Turnier abzuhalten, man werde in Wiesbaden auch wieder um die deutsche Meisterschaft am 26. September kämpfen.

Theater und Kunst.

„Frau Warrens Gewerbe“, eins der beliebtesten Werke von Bernard Shaw wird nach achtjähriger Pause in völliger Neuausgestaltung für die Frühjahrssaison wieder in den Spielplan aufgenommen. Die Aufführung findet heute Dienstag im Kleinen statt, Marga Kuhn spielt die Frau Warren, Treff die Vive. Regie: Dr. von Gordon.

Kur Wiesbaden.

Das Wohltätigkeitsfest der Nothilfe.

Die Wirtin zum „Weissen Rössl“ bittet die geehrten Gäste den Hausplan des Kurhospitals mitzuteilen und zu beschreiben, was sie an leiblichen Genüssen erwarten: Also der Eingang zum Hotel befindet sich links vom Haupteingang. Ganz in der Nähe ist die Bar, in der cocktail und alle anderen Mischgetränke zu billigen Preisen zu haben sind. Der Haupteingang führt in den Hauptraum, der die Kaffeegaststätte birgt, sowie ganze Kuchenberge. Wenn geehrte Gäste von 16 bis 18 Uhr diese Kuchenberge abgetragen und sich an den Kaffeestritten genügen gelabt haben, beginnt das Schlachtfest, für das vier Schweine geschlachtet werden. Es gibt für wenig Geld viel zu essen. Die Schlachtkosten nur 1 Mark und bestehen nach Wahl aus Schweinekeule mit Kartoffelsalat, Schweinekopf mit Kartoffelsalat, Leberklößen mit Sauerbraten und Kartoffeln, frischer Blut- und Leberwurst, Wellfleisch. Vor der Schlachtplatte wird reichlich Metzelsuppe serviert, in der natürlich reichlich aufgetauchte Würste sind. Dazu gibt es frisches Pilsener Bier vom Fass in Maßkrügen. Auf dem Hauptplatz vor der Almhütte ist Möglichkeit zu jedem beliebigen Sport und Wintersport gegeben. Doch davon wird heute unter der Rede sein. Heute geht's um die Frage, wer die Almhütte kriegt der erhitze oder kühle Milch, kann sich dann aber gleich wieder mit einem Enzian erwärmen, kriegt er Magen und Magenbrot, Flaschenbier, Schmarren, und Schinken, kurz Alles, was Magen und Seele in einer Sennhütte zu finden hoffen.

In den oberen Räumen, neben den Bridge- und Billardtischen, werden ein modernes Café und eine gemütliche Stubbe sein. Neben duftendem Tee und herr-

Kurzes Gaspiel des amüsanten Bauchredners Karl Heinz Ewers



Einziger Parodist der bekannten
Claire Waldoff
im
Café Maldaner
Dienstag und Donnerstag: TANZ-ABEND

lichem Mokka bekommt der Gast Schnäpse und Sekt. Er kann sich auch in der Künstlerklausur oder in den Spielräumen niederlassen. Überallhin wird ihm das serviert, was er im Café bestellt hat. Und die Rössl-Wirtin legt nochmals die Hand auf's gute Herz und schwört feierlich: „Genept wird nit. Alles billigst und vom Besten.“

Der Wiesbadener Lehrergesangsverein begeht am 1. und 2. Mai die Feier seines 50jährigen Bestehens. Die künstlerische Leitung des Vereins hat seit Jahren Kapellmeister Otto Naumann (Mainz). Die Arbeitsgemeinschaft mit dem Mainzer Lehrersängerkorps hat sich schon oft bewährt und ihre Feuerprobe bestanden in dem Stundenzkonzert, das beide Vereine anlässlich des 10. deutschen Sängerbundesfestes in dem Festsaal der Hofburg in Wien veranstalteten. Auftakt und zugleich Höhepunkt des

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2.)

Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: „Viktoria und ihr Husar“. Kleines Haus: 20 Uhr: „Frau Warrens Gewerbe“. (Programme Seite 2.)

Ausstellungen: Gemädegalerie, Neues Museum 10–13 und 15–17 Uhr ausser Montags, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taubenstr.), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum. — Ausstellung „Nassau und Schwalm“ bei Anna Quadenfeldt, Mosbacher Str. 12 von 11–13 und 15–17 Uhr, ausser Mittwoch Nachm.

Spiel im Kurhaus: Täglich von 16.30 und 20.30 Uhr ab. Bridge: Hotel „Rose“ Dienstag, Freitag, Sonntag, ab 16 Uhr. Metropol-Hotel Montag, Donnerstag, ab 16 Uhr, Mittwoch, Samstag ab 20.30 Uhr.

Kinos: Thaliatheater — Ufa-Palast — Walhalla.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibuslinie 1 und Zahnradbahn. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burg-ruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schläferskopf (Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung, siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10–18 Uhr.

Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30–22.30 Uhr täglich.

Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwochs und Samstags ab 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr.

Abends wird getanzt: Hotel Metropole 21 Uhr (Samstag, Sonntag). Winzerstube „Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich. Nassauer Hof Samstag Hausball ab 21.30 Uhr. Hotel Vier Jahreszeiten Montag 21.30 Uhr. Boccaccio täglich.

Das Wetter: Weitere Beruhigung der Wetterlage.

Jubiläums bildet das Festkonzert, das am 1. Mai um 20 Uhr im Kurhaus stattfindet. Die Vortragsfolge bringt ausser dem neunstimmigen Chor „Der alte Soldat“ von Peter Cornelius (mit Bläserbegleitung von Otto Naumann) und „Nis Randers“, Männerchor mit Orchester von Otto Naumann die Erstaufführung der „Messe“ von Hermann Wunsch. Dieses wundervolle Werk ist für Männerchor, vier Solostimmen und Orchester geschrieben und wurde beim Schubert-Preiswettbewerb mit dem 1. Preis ausgezeichnet. Die akademische Feier anlässlich des Jubiläums findet Samstag, den 2. Mai, 15 Uhr in der Aula des Oberlyzeums am Bosenplatz statt.

Kongressstadt Wiesbaden. Vom 2. bis 5. Mai findet in Wiesbaden der 45. Bundestag des Mittelwestdeutschen Stenographenbundes Stolze-Schrey (umfassend die Stenographenvereine Stolze-Schrey von Hessen-Nassau, Hessen und Waldeck-Werra mit Fulda) im Kurhaus statt.

Kampf gegen den Krebs. Es ist eine erfreuliche Tatsache, dass die in letzter Zeit von den berufenen Stellen so intensiv betriebene Aufklärungsarbeit weite Kreise immer mehr überzeugt, dass der Krebs einer der gefährlichsten Feinde der Volksgesundheit und eine der häufigsten Todesursachen im mittleren und höheren Alter ist. Selbst in Kreisen, die sich sonst mit Fragen der Volksgesundheit weniger befassen, hat es grosse Beunruhigung hervorgerufen, dass die gefürchtete Krankheit in der Todesursachenstatistik sogar noch die Tuberkulose überholt hat. Angesichts dieser drohenden Volksgefahr ist es sehr zu begrüßen, dass es Wiesbaden dank der energischen Initiative des Oberarztes am Städtischen Krankenhaus, Dr. Géronne, des Stadtrats Dr. Jovy und der Verwaltung der Allgemeinen Ortskrankenkasse gelungen ist, eine der von dem Reichsministerium des Innern vorgesehenen Zentral-Geschwulstberatungs- und Behandlungsstellen einrichten zu können. Bei einer Besichtigung durch geladene Kreise am Samstag wurde überzeugend der Nachweis gebracht, dass die Beratungsstelle in der kurzen Zeit ihres Bestehens — sie wurde vor etwa drei Monaten eröffnet — schon viel Segensreiches getan hat und noch viel mehr weiter tun wird, wenn durch die Aufklärung die am Krebs Erkrankten schon im Anfangsstadium die Beratungsstelle aufsuchen. Zur Zeit verfügt die Stelle über 160 Milligramm Radium und eine ganz moderne Röntgenapparatur. Die Verwaltung der Allgemeinen Ortskrankenkasse, die bis jetzt 60 000 Mark für die Anschaffung des Radiums zur Ver-

(Fortsetzung Seite 2.)

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 28. April 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

ausgeführt von der Kapelle Otto Schillinger

Vortragsfolge:

1. Künstlerleben, Walzer Joh. Strauss
2. Die diebische Elster, Ouverture Rossini
3. Nur wer die Sehnsucht kennt, Lied Tschaikowsky
4. Die Regimentstochter, Fantasie Donizetti
5. Küsse im Dunkeln, Serenade Micheli
6. Marsch

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Marsch, H-moll Schubert-Liszt
2. Ouverture zu „Der Barbier von Sevilla“ Rossini
3. Dorfschwalben aus Oesterreich, Walzer Jos. Strauss
4. Fantasie aus „La Boheme“ G. Puccini
5. Norwegische Rhapsodie Nr. 2 Svendsen
6. Elsas Brautzug zum Münster aus „Lohengrin“ R. Wagner
7. Polonäse, E-dur Fr. Liszt

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20—21 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister Paul Dörrie

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ O. Nicolai
2. Schwedische Bauernhochzeit A. Södermann
 - a) Hochzeitsmarsch
 - b) In der Kirche
 - c) Glückwunschlief
 - d) Im Hochzeitshof
3. Einleitung zum III. Akt und Chor aus „Lohengrin“ R. Wagner
4. a) Canzonette, b) Tarantelle J. L. Nicodé
5. An der schönen blauen Donau, Walzer J. Strauss
6. Einzug der Gladiatoren, Marsch J. Fucik

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Wochenübersicht

Mittwoch, den 29. April:

11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: **Konzert.**

Donnerstag, den 30. April:

11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16.30—18.30 Uhr: **Tanz-Tee.**
16 Uhr: **Konzert.**
20 Uhr: **Kammermusik-Abend.**

Freitag, den 1. Mai:

11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16 Uhr: **Konzert.**
20 Uhr im grossen Saale: **Fest-Konzert des Wiesbadener Lehrer-Gesang-Vereins.**

Samstag, den 2. Mai:

11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
16 und 20 Uhr: **Konzert.**

Sonntag, den 3. Mai:

11.30 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.
11.30 Uhr: **Promenade-Konzert** im Kurhaus.
16 Uhr: **Konzert.**
20 Uhr: **Symphonie-Konzert,**

Leitung: Carl Schuricht.

Solisten: Konzertmeister R. Bergmann u. R. Schöne.

Gesellschaftsspaziergang

Dienstag, 28. April:

Waldhäuschen

Nerotat, Felsengruppe, Entenpfuhl, Kaiser-Friedrich-Eiche, Herreneichen, Teufelsgraben, Waldhäuschen (Kaffeepause), zurück nach Unter den Eichen.

Marschzeit: 2 Stunden.

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person

Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang d. Kurhauses.

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Dienstag, den 28. April 1931.

116. Vorstellung.

28. Vorstellung.

Stammreihe A.

Viktoria und ihr Husar.

Operette in drei Akten und einem Vorspiel aus dem Ungarischen des Emerich Földes von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda. Musik von Paul Abraham.

Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Personen:

John Cunlight, amerikanischer Gesandter Kurt Sellnick
Gräfin Viktoria, seine Frau Marga Mayer
Graf Ferry Hegedüs auf Doroszma, Viktorias Bruder Paul Breitkopf
O Lia San, Ferrys Braut Lilly Sedina
Riquette, Kammerzofe Viktorias Doris Voss
Stefan Koltay, Husarenrittmeister Josef Moseler
Janczy, sein Bursche Heinrich Schorn
Béla Pörköly, der Bürgermeister von Doroszma Gottl. Zeithammer
Ein russischer Offizier Peter Blanck
Ein japanischer Bonze Fritz Mechler
Kamakuri o Miki Mia Reinhardt
James, Buttler der amerik. Botschaft B. von Heyden
Sekretär der Gesandtschaft Hans Bernhöft
Ein russischer Wachtmeister Guido Lehmann
Ein Kosak Paul Wiegner
Dienerinnen, Kulis, Kosaken, Husarenoffiziere, japanische Würdenträger, Tänzerinnen, Volk.

Zeit: Nach dem Kriege.

Ort der Handlung: Sibirien, Japan, St. Petersburg und Doroszma (Ungarn).

Tänze: Ritta Rokst.

Bühnenbild: Friedr. Schleim. Kostüme: Theod. Lankers.
Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 22.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Mittwoch, den 29. April: Stammreihe D. 29. Vorstellung: **Lohengrin.** Anfang 19 Uhr.

Donnerstag, den 30. April: Stammreihe G. 28. Vorstellung: **Peer Gynt.** Anfang 19 Uhr.

Freitag, den 1. Mai: Stammreihe E. 27. Vorstellung: **Der fliegende Holländer.** Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 2. Mai: Stammreihe F. 28. Vorstellung: **Der Zigeunerbaron.** Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 3. Mai: Bei aufgehob. Stammkarten: Neu einstudiert: **Oberon.** Anfang 19.30 Uhr

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Dienstag, den 28. April 1931.

117. Vorstellung.

28. Vorstellung.

Stammreihe II.

In der neuen Inszenierung:

Frau Warrens Gewerbe.

Schauspiel in 4 Akten von Bernard Shaw.

Deutsch von Siegfried Trebitsch.

Spielleitung: Wolff von Goidon.

Personen:

Frau Kitty Warren Marga Mayer
Vive, ihre Tochter Alice Trebitsch
Sir George Crofts Frank Falkner
Praed Gustav Albert
Pastor Samuel Gardner Paul Gerhardt
Frank, sein Sohn Maurus Linder
Ort der Handlung: Die drei ersten Akte Haslemere Surrey, der vierte Akt in London.

Zeit: Gegenwart.

Bühnenbild: Friedrich Schleim.

Anfang 20 Uhr.

Ende etwa 22.30 Uhr

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Mittwoch, den 29. April: Bei aufgehob. Stammkarten: **Voruntersuchung.** Anfang 20 Uhr.

Donnerstag, den 30. April: Stammreihe IV. 30. Vorstellung: **Peppina.** Anfang 20 Uhr.

Freitag, den 1. Mai: Stammreihe VI. 28. Vorstellung: Zum ersten Male: **Der Brotverdiener.** Anfang 20 Uhr.

Samstag, den 2. Mai: Stammreihe V. 28. Vorstellung: **Ist das nicht nett von Colette?** Anfang 20 Uhr.

Sonntag, den 3. Mai: Stammreihe II. 30. Vorstellung: **Der Brotverdiener.** Anfang 20 Uhr.

Auto-Ausflüge

mit Kur-Autobussen und Postautos
(Nur bei Beteiligung von 8 Personen)

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M	Abfahrt Kurhaus	Wieder- kunft
Dienstag:			
Heidelberg	12.—	9.30	20.00
Bad Nauheim	8.—	10.00	19.00
Nationaldenkmal	7.00	14.30	19.00
Grosser Feldberg	5.00	14.30	19.00
Leniaberger	3.50	15.00	18.30
Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30
Zur Baumblüte an der Berg- strasse	3.00	15.00	17.30
	7.00	13.30	19.00

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“, Kolonnade-Wilhelmstrasse, Telefon 28001 und 28000, Löhner Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Telefon 2555 sowie bei: Born & Schottenfels, Kranzplatz 1, Telefon 2555 und 25581; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Telefon 2555; Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 25404 und 25405; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 27242; J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 28, Telefon 27224, August Engel, Filiale Ring, Tel. 2777.

Jeder Kurgast

und jeder Besucher Wiesbadens

liest das Badeblatt



HOTEL QUISISANA

Parkstrasse 5 und Erathstrasse

Ruhige und doch zentrale Lage, abseits von geräuschvollem Verkehr. 120 Zimmer mit fliessendem Wasser und Telefon, 40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer mit erstklassiger Pension von 12 Mk. an.

Diät nach ärztlicher Vorschrift.

Wiesbadener Kurdiät.

fügung gestellt hat, wird noch 40 000 Mark bereit stellen, damit der Radiumvorrat der Beratungsstelle auf 250 Milligramm erhöht werden kann. Wie Oberarzt Dr. Géronne bei der Besichtigung mitteilte, hat der frühere Oberpräsident Dr. Schwander von der Regierung den Auftrag erhalten, die Organisation der Geschwulstberatungsstellen durchzuführen. Es wird angenommen, dass nun ausser Wiesbaden noch Frankfurt a. M., Kassel und Marburg solche Zentralstellen erhalten werden. Die leitende Ärztin der hiesigen Stelle, Frau Dr. Oeltjen, verbreitete sich in anschaulicher Weise über die Art der Be-

handlung und die Wirkung des Radiums. Auch sie unterstrich, dass eine Heilung möglich ist, wenn die erkrankte Stelle früh genug erkannt und der rechten Behandlung zugeführt wird. An verschiedenen Patienten konnte Frau Dr. Oeltjen ihre schon erzielten Heilerfolge zeigen.

— Ufa-Palast. Der neue Film „Das Schicksal der Renate Langen“ findet starkes Interesse nicht zuletzt deshalb, weil Mady Christians mit ihrer guten Darstellungskunst die Gestalt der Renate Langen recht sympathisch zu machen weiss. Die Frau verlässt Mann und Kind aus Laune und auf den schlechten

Rat einer leichten Freundin hin, um einen Ferienaufenthalt allein an der See zu verbringen. Das wird ihr zum Verhängnis. Nach einem an sich harmlosen Abenteuer mit einem jungen Mann kommt es zur Scheidung. Renate lernt die Härten des Lebens kennen und gerät dicht an den Abgrund, bis Muttergefühl sie wieder ins Haus des Gatten treibt. Der Verstehen und Verzeihen hat. Frau Christians war in der Seelenqual schlicht und durchaus Herr Abel brachte mit seinem lebenswichtigen Spitz der Gatten uns menschlich nahe. Der Film ist von der Regie trefflich durchgearbeitet.

Sport und Spiele in Wiesbaden

Ein Wegweiser für unsere Kurgäste

Tennis: Spielplätze Nerotal: Tennis- und Hockeyklub, Geschäftsstelle „Hotel Metropol“, Tennislehrer: C. Becker
Spielplätze Blumenwiese: Tennisklub „Blau-Weiss“, Geschäftsstelle Wörthstrasse 3. Tennislehrer: A. C. Becker
Spielplätze Landesdenkmal: Tennisklub „Grün-Weiss“ Biebrich-Wiesbaden
Tennishalle (Hotel Rose) Bingertstrasse

Tisch-Tennis: Wiesbadener Tennis- u. Hockeyklub, Hotel Metropol
Tennisklub „Blau-Weiss“, Kurhaus-Restaurant

Golf: Grosser Golfplatz, 9 Löcher, am Chausseehaus, Wiesbadener Golfklub, Paulinenstrasse 5
Klein-Golfplatz, auf der Wiese hinter dem Kurhaus

Hockey: Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub, Hotel Metropol

Reitsport: Wiesbadener Reit- und Fahrklub, Geschäftsstelle: Kurhaus
Tattersall Weiss

Autosport: Wiesbadener Automobilklub, Sonnenberger Strasse 27
Rheinischer Motorsportklub, Webergasse 14
Nassauischer Autoklub, Langgasse 5 (Höhn)

Fechten: Wiesbadener Fechtklub, Geschäftsstelle: Oranienstrasse 50

Rudern-Paddeln: Rudergesellschaft Wiesbaden
Kanu-Club Wiesbaden-Biebrich

Schießstände: Wiesbadener Schützengesellschaft, Schützenhaus
an der Fasanerie

Schwimmen: Wiesbadener Schwimmklub: Viktoria-Bad
Kaiser-Friedrich-Bad

Fussball — Handball: Sportverein Wiesbaden, Bärenstr. 6.
Sportplatz: Frankfurter Strasse

Luftsport: Mittelrheinischer Verein f. Luftfahrt e. V. Wilhelmstr. 15

Motorflugsport: Eigene Fliegerschule und Übungsstelle im Flughafen
Erbenheim,

Segelflugsport: Ausbildung im Fluggelände mit Halle nördlich der
Platte,

Freiballonsport: Freiballonaufstiege.
An sämtlichen Sportarten können Kurfremde teilnehmen.

Wandersport: Gesellschaftsspaziergänge der Kurverwaltung in die
Umgebung. Dienstag u. Freitag 14.30 Uhr
ab Kurhaus. 0.50 Mk. pro Person.
Rhein-Taunusklub, Geschäftsstelle: Neugasse 17

Bridge: Hotel Rose: Dienstag, Freitag, Sonntag ab 16 Uhr
Hotel Metropol: Montag und Donnerstag ab 16 Uhr
Mittwoch und Samstag abends ab 20.30 Uhr
Hotel Oranien: Dienstag ab 20 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr

Gesellschaftsspiel: Spielsaal im Kurhaus Samstag und Sonntag

Schach: Wiesbadener Schachklub

Kegelsport: Verb. Wiesbadener Kegelgesellschaften E. V. Kegelsport-
haus mit 6 nebeneinanderliegenden Bahnen, Waldstr. 111

Hotel Central, Interlaken
Schweiz, (Berneroberland)
Bahnhof u. Thunerseeschiffstation. Ruhige freie Lage am
See. Schönste Aussicht auf Jungfrau. Fl. kalt u. warm. Wasser
im Zimmer. Pension incl. Taxen Mai, Juni u. Septemb. von
Zürich/Interlaken 11.50 an, Juli u. August von Interlaken 13.50 an.

Hotel u. Badhaus
Goldenes Kreuz
Vollständig eingerichtete Zimmer mit kalt- und warm-
fliessendem Wasser.
Thermalbäder
aus eigenen Quellen
Halle und Bäder vollständig neu umgebaut.
Passantenbäder.

Jeder Besucher Wiesbadens
versieht sich vor der Abreise mit
Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen
gegen **Katarrhe, Husten, Heiserkeit,**
Verschleimung, Grippe, Magen-,
Darm- und Verdauungsstörungen

Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel
Zu haben:
am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Stadt-
Kaiser-Friedrich-Bad und in allen Apotheken und
Drogerien.

Für unsere Mütter — für unsere Jugend!
Die neuen deutschen Wohlfahrtsbriefmarken
Gültig bis 30. Juni 1931

Besuchszeit in Ateliers
Wiesbadener Künstler.
(Freie Künstlerschaft Wiesbaden.)
Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-1 Uhr.
Fernsprecher 239 65. — Alexei und
Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr.
Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. —
Helmut Eichheim, Moritzstrasse 6.
— Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str.
Nr. 12. Sonntags 11—13 Uhr. Fern-
sprecher 224 39.
Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter
Strasse 57. Fernspr. 220 20.
Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fern-
spr. 266 30. — Rud. Joseph,
Arndtstr. 6. Fernspr. 220 76.
— Ludw. Minner, Wilhelm-
strasse 18. Fernspr. 246 88.

Boccaccio
Ecke Weber- u. Häfnergasse
nahe Kurhaus
Die vornehme und intime Vergnügungsstätte
Nacht-Kabarett und Tanz-Bar
Zeitgemässe Preise Eintritt frei
Geöffnet bis 4 Uhr

Konditorei u. Café Fr. Blum
Wilhelmstrasse 46 * Gegründet 1878
Von jedem Fremden besucht!
Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten —
Wiesbad. Pflaumen
Seit 53 Jahren das feine Bestellgeschäft
Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten
Vornehme, behagliche Räume Frühstückstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Pension
Den Haag
Wilhelmstrasse 7
Tel. 214 76
Vornehme Zimmer
und
ganze Appartements
mit Frühstück
zu vermieten
Fließendes Wasser
Zentralheizung
Bäder

Bäder für Passanten
Brunnenkuren
Weinrestaurant
Hotel Adler Badhaus
Pension einschl. Kurbad von RM. 9.- bis 11.-
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Loesch's
Wein- u. Bierstuben
Spiegelgasse, Ecke Webergasse
nahe Kurhaus und Staatstheater
weltbekannt
von jedem Fremden besucht
Qualitätsküche — Qualitätsweine
Weingrosshandlung
neu angegliedert:
Bierstuben
Pilsner Urquell — Siechen hell und dunkel

Badhaus zum
Schützenhof
Schützenhofstr. 4. Thermal-
bäder mit Ruhegelegenheit
von 8—13 u. 15—18 Uhr.
An Samstagen Badezeit bis
19 Uhr. Sonn- und
Feiertags geschlossen.

Pension Villa Humboldt
22 Frankfurter Strasse 22
Tel. 231 72 Gegr. 1903
Jede Diät. Bes. J. Forst.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 27. April 1931.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

A.

*Albermann, H., Hr., Hils Hansa-Hotel
*Alström, O., Hr. Redakteur m. Fr., Sundsvall Römerbad
*Althoff, H., Hr. m. Fr., Berlin Vier Jahreszeiten
Andres, P., Hr., Köln Palast-Hotel
de Andria, E., Hr., Paris Parkstr. 18
*Arnold, K. u. A., 2 Frl., St. Farnmouth Hotel Esplanade

B.

Bacel, J., Hr., Bukarest Metropole
Backhaus, F., Hr., Barmen Schulberg 7/9
Del Bacre-Ziskoot, A., Fr., Haarlem Vier Jahreszeiten
Balzer, W., Hr., Frankfurt Metropole
Barwolf, O., Hr., Oberfrohna (Sa.) Metropole
*Beck, C., Hr., Essen Schulberg 7/9
Becker, G., Hr., Elberfeld Hotel Happel
Becker, F., Hr., Beckum Neroberg-Hotel
Behrens, H., Hr., Essen Zum Bären
Beining, B., Hr., Bielefeld, Schwarzer Bock
*Benn, C., Hr., Berlin Kaiserhof
Berg, H., Hr., Ohligs Weisses Ross
Bergmann, F., Hr. m. Tocht., Berlin-Steglitz Schwarzer Bock
*Bernstein, B., Hr., Limburg, Grüner Wald
*Bickner, R., Hr., Berlin Taunus-Hotel
*Bierwisch, K., Hr., Ruhla Taunus-Hotel
*Bilger, E., Hr., Schwennungen (Neckar) Zentral-Hotel

*Bjorheim, L., Hr., Bonn, Hotel Mon Repos
*Bleicken, M., Hr. Bürgermeister, Cuxhaven Taunus-Hotel
Blum, A., Hr. Hotelier, Strassburg Schwarzer Bock
*Boas, Br., Hr., Berlin Grüner Wald
Boden, B., Hr., New Orleans Schwarzer Bock
Böhme, Ch., Hr. stud. med., Bonn Weisse Lilien
Börner, H., Frl. Dr., Hamburg Schwarzer Bock
*Böttger, E., Hr., Berlin Hotel Happel
*Bohmann, W., Hr., Lengenfeld, Gr. Wald
*Bonath, H., Hr., Karlsruhe, Grüner Wald
v. Borch, H., Hr. Gesandter, Peking Quisisana

*Borger, E., Hr. Refd., Würzburg Zentral-Hotel
Bormann, E., Frl., Capetown Hotel Nizza
*ter Braake, H., Fr., Haag Taunus-Hotel
*ter Braake, E., Fr., Haag Taunus-Hotel
Braacke, A., Hr., Magdeburg Zwei Böcke
*Brand, Chr., Hr., Heppendorf Hotel Reichspost-Reichshof
*Braun, R., Hr., Elberfeld Neuer Adler
Brettschneider, A., Hr., Charlottenburg Schwarzer Bock
Bretz, E., Fr. Obermedizinalrat, Bochum Schwarzer Bock
*Brönnert, V., Hr. m. Fr., Stuttgart Hansa-Hotel

*Brotzen, F., Hr., Koblenz Grüner Wald
*Bruchhausen, M., Fr., Dortmund Rose
*Bruchhausen, H., Frl., Dortmund Rose
Brück, G., Hr. Rechtsanw. m. Fr., Wuppertal Englischer Hof
*Burkhardt, A., Hr., Asperg Friedrichstr. 31
Burn, E. u. H., 2 Frl., Brüssel Goldener Brunnen
Busch, K., Hr. Bürgermeister m. Fr., Kempenich Sonnenberger Str. 64 a
*Busenbender, F., Hr. Reg.-Rat, Kassel Friedrichstr. 31

C.

*Caprano, J., Hr. Oberg. m. Fr., Fonbach Hotel Silvania
*Censor, J., Hr. Dän., Antwerpen Palast-Hotel
Compel, Z., Frl., Chicago Schwarzer Bock
Cretius, M., Fr. Oberstleutnant, Berlin Schwarzer Bock

D.

*Dähnert, A., Hr. Ing. m. Fr., Berlin Hansa-Hotel
*Damm, A., Fr., Bocholt Hotel Reichspost-Reichshof
Dank, W., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Nürnberg Zwei Böcke
*Dannerberg, E., Hr., Frankfurt Grüner Wald
*Decker, T., Frl., Köln-Deutz Taunus-Hotel
van Deelden, L., Hr., Ahaus i. Westf. Schwarzer Bock
*Deilus, E., Hr. Fabr., Bielefeld Hansa-Hotel
Demer, A., Hr. Fabr., Stadthof Schwarzer Bock
Denicke, E., Fr. Reichsb.-Dir.-Präsident, Berlin D.O.B.-Heim, Leberberg 9
*Derlinghoff, Th., Hr., Aken i. W., Bellevue

Dernbach, K., Hr., Koblenz Luisenhof
Deyer, K., Hr. Lehrer a. D. u. Fr. H. Denker, Bonn Taunus-Hotel
Dickmann, H., Fr., Nymegen Schwarzer Bock
*Diehl, W., Hr., Frankfurt a. M. Hotel Berg
*Diehm, L., Frl., Mainz Palast-Hotel
*Diel, F., Hr., Bingerbrück Hansa-Hotel
*Dörken, P., Hr. Dlr. m. Fr., Gevelsberg Römerbad
*Doerzbacher, W., Hr., Chemnitz Hotel Reichspost-Reichshof
Donoran, M., Frl., New York Quisisana
*Dorsheimer, C., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Dressel, E. F., Hr. m. Fr., Sonneberg Schwarzer Bock
*Dressler, B., Fr., Bremen Quisisana
*Drosner, J., Fr., Meiningen Palast-Hotel
*Duhr, P., Frl., Köln Nassauer Hof

E.

Dunkel, E., Hr. m. Fr., Königsberg Fünstenhof
*Ebener, E., Hr., Berlin Hansa-Hotel
*Eberhard, R., Fr., Frankfurt a. M. Pariser Hof
Eichengrün, A., Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock
*Enhold, O., Frl., Offenbach Grüner Wald
*Eigenfeld, H., Hr. Stud., Frankfurt a. M. Zentral-Hotel
*Engelmann, H., Hr. Dr., Wetzlar Friedrichshof
Ewald, E., Hr., Rügenwalde Schwarzer Bock

F.

Feckler, F., Hr., Helsingfors Metropole
Feldberg, W., Hr., Stettin Metropole
*Fehler, H., Hr., Köln Kaiserhof
*Felders, H., Hr. Architekt m. Fr., Vellert a. d. Bergstr. Evang. Hospiz
*Fernand, F., Hr., Friedberg Bellevue
*Feuchtwanger, B., Hr., München Hansa-Hotel

*Fiekel, L., Frl., Dortmund Hotel Berg
*Fiedler, G., Fr., Bremen Quisisana
*Fiedler, O., Hr. Rechtsanwalt Dr., Karlsruhe Grüner Wald
*Fleischmann, R., Hr., Wien Eden-Hotel
*Fontheim, H., Hr., Berlin Grüner Wald
*Frank, R., Hr. stud. med., Bad Nauheim Grüner Wald
*Frank, W., Hr., Berlin Nassauer Hof
Frank, R., Hr. Generaldir. Dr., Berlin-Cladow Schwarzer Bock
Franke, M., Frl., Braunschweig Pension Margaretha
Franz, P., Hr. m. Fr., Brandenburg Schwarzer Bock
Franz, A., Hr. Apotheker m. Fr., Lübeck Goldener Brunnen
*Frese, C. J., Hr. m. Fr., Bremen Goldenes Kreuz
*Freudenthal, G., Frl., Frankfurt a. M. Hansa-Hotel

Fricke, F., Hr. Assessor, Bochum Weisse Lilien
Fricke, H., Hr. Stud., Bochum Weisse Lilien
*Friedrich, O., Frl., Frankfurt Nass. Hof
Froehlich, Th., Fr., Leipzig Römerbad
*Funk, N., Frl., Berlin Neuer Adler

G.

Garrett, E. P., Hr. m. Fr., Hollywood Metropole
*Gass, H., Fr. Dr., Kirchberg, Gold. Kreuz Gassenfurth, W., Hr., Pankow, Schützenhof
Geiger, E., Frl., Stettin Kölnischer Hof
*Geistert, A., Hr. Ing., Frankfurt Nassauer Hof
Geldermann, A. J. H., Hr. m. Begl., Oldenzaal Vier Jahreszeiten
Generotzky, H., Hr., Bielefeld Schwarzer Bock
*Gerhardt, C., Hr., Köthen Taunus-Hotel
Germar, H., Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Weimar Schwarzer Bock
Gewecke, B., Hr. Fabrikdir., Goch Kaiserhof

*Giesmacher, E., Hr. m. Fr., Ahlen i. W. Luisenhof
Goedert, E., Hr., Wuppertal, H. Dahlheim Goldblum, L., Fr., Witten (Ruhr) Sanatorium Nerotal
*Goldmann, W., Hr., Berlin Grüner Wald
Graepel, R., Hr. Fabrikdir., Harburg Eden-Hotel
Graf, E., Hr. Magnetopath, Fachingen Hotel National
Gretman, H., Hr. Musikkritiker, Berlin Schwarzer Bock
*Grosskopf, K., Hr. Tanzlehrer, Karlsruhe Bellevue
*Grünberg, K., Hr., Budapest, Hotel Berg
*Grünwald, A., Hr., Essen Hansa-Hotel
*Grüsser, K., Hr. m. Fam., Berlin Taunus-Hotel

Günther, M., Fr., Berlin-Cladow Schwarzer Bock
Günther, C., Hr., Königsberg Römerbad
Gumbel, K., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Frankfurt Metropole
*Gussmann, A., Hr. m. Fr., Stettin Neuer Adler
Gustavus, P., Hr., Altenburg Kaiserhof
Gutheim, M., Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock

H.

*Hah, A., Hr., Rastatt Goldenes Kreuz
Hahne, E., Hr. Stud., Castrop H. Regina
*Haldenwang, E., Hr., Hückeswagen Grüner Wald
Hansmann, M., Fr., Dortmund Schwarzer Bock
*Harting, K., Hr., Eisbergen (Kr. Minden) Zur Stadt Biebrich
*Hartkopf, J., Hr. Dr. m. Fr., Solingen Bellevue
Hartmann, M., Frl., Stuttgart Metropole
*Hartmann, P., Hr. Tanzlehrer m. Fr., Bad Nauheim Bellevue
Hasslacher, J., Frl., Geisenheim, Kaiserhof
*Hauser, Ph., Hr. Ing. m. Fr., Ascona Taunus-Hotel

Hauptvogel, F., Hr. Ober-Strafanst.-Dir. m. Fr., Berlin Haus Icke
*Hawy, H., Hr. Stud., Frankfurt, Gr. Wald
Heftner, O., Hr. Rent., Berlin Palast-Hotel
Hegewald, M., Frl., Dresden Evang. Hospiz Oranien
*Heide, M., Hr. Dipl.-Kfm., Berlin Luisenhof
v. d. Heiden, F., Hr. Stud., Duisburg-Benk Marktplatz 7
*Heine, K., Hr., Fulda Hotel Reichspost-Reichshof
Heinrich, E. M., Hr., Plauen Schwarzer Bock
Heinze, Cl., Fr. Hofrat m. Sohn, Dresden Eden-Hotel
*Heinz-Dinghaus, C., Hr., Berlin-Pankow Taunus-Hotel

*Hemroth, A., Hr. Oberarzt Dr. m. Fr., Halle Hansa-Hotel
*Henno, E., Hr. Kommerzienrat, Köln Bellevue
*Herbst, K., Hr., Bingen Hansa-Hotel
Herrmann, S., Hr. m. Fr., Heilbronn Hotel Kronprinz
Herz, W., Hr. Tel.-Dir., Limburg (Lahn) Kaiserbad
Hess, F., Hr. Fabr., Speyer Metropole
*Heyer, M., Hr., Berlin Taunus-Hotel
*Heyme, W., Hr., Mannheim, Taunus-Hotel
Hieronimus, J., Fr., Krefeld Kaiserhof
Hildebrand, Ph., Hr. Dr. med., Solingen Quisisana

*Hildebrand, A., Hr., Stuttgart, Grün. Wald
Hilden, E., Frl., Köln Englischer Hof
Hinrichs, L., Fr., Oldenburg Zum Bären
Hirsch, R., Hr., Ludwigshafen Schwarzer Bock
*Hochheimer, F., Hr., Amsterdam, Palast-H.
*Hohemann, W., Hr., Berlin Rose
*Höppner, O., Hr., Myla Domhotel
*Hörting, C., Hr., Berlin Hotel Happel
Holzhey, Th., Fr. m. Tocht., Schongau Quisisana
Hopf, W., Hr. Bibl.-Dir. Dr. m. Fr., Kassel Goldenes Ross
*Horch, A., Frl., Berlin, Vier Jahreszeiten
Horn, G., Hr. Dir., Breslau Palast-Hotel
*Horn, W., Hr., Wuppertal, Viktoria-Hotel
Hoyer, F., Hr. m. Fr., Dortmund, Metropole
Hüntel, E., Hr. Landger.-Präs. m. Fr., München Evang. Hospiz
v. Humann, L., Fr. m. Bed., Oldenburg Englischer Hof
Hurtz, G., Hr. Fabr. m. Fr., Lobberich Hotel Regina

I.

Ibderblum, S., Fr., New York, Zentral-Hotel
*Ihring, G., Frl., Lich Nassauer Hof
Irle, B., Fr., Deutz Bellevue
Israel, A., Hr. m. Fr., Luzern Schwarzer Bock

J.

Jacob, C., Hr. Fabr., Lampertsmühle Vier Jahreszeiten
*Jacobs, G., Fr. Dr., Kirchberg (Hunsr.) Goldenes Kreuz
*Jacobus, A., Hr., Berlin Grüner Wald
*Jahn, L., Hr. m. Fr., Bad Nauheim Bellevue

Jarmer, M., Fr. Dr., Greifswald Schwarzer Bock
*Jarzemborsky, F., Hr., Wuppertal Hotel Dahlheim
Jiskoot, W., Hr., Baarn, Vier Jahreszeiten
*Jörns, H., Hr., Cuxhaven Taunus-Hotel
*Jüchacz, P., Hr. Gutsverw., Solingen Neuer Adler
*Jung, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Winterthur Hotel Berg

K.

*Kaminski, R., Hr. Rechtsanw. u. Notar, Essen Vier Jahreszeiten
Karpovitz, J., Fr., Königsberg Schwarzer Bock
Kase, M., Fr., Schöningen Kölnischer Hof
Kasper, A., Hr. Dir. Dr., Leipzig, Kaiserhof
Kast, A., Hr. Fabr. m. Fam., Gernsbach Kaiserhof
*Kattus, H., Hr. Prokurist, Wien Rose
Katz, C., Hr. m. Fr., Gernsbach Kaiserhof
*Katz, H. A., Hr. Rechtsanwalt Dr., Berlin Rose
*Kaulitz, F., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel
Kebbekus, T., Hr., Olpe Haus Wenden
Kees, Ch., Fr., Rittergut Gantzsch Hotel Mon Repos
*Keiser, C., Hr., Hamburg Hotel Happel
Kemmer, L., Frl., Köln Kaiserhof
*Kiehl, A., Hr., Witten Zentral-Hotel
*Kinsch, W., Hr. Domänenpächter u. Hr. J. Kirschel, Sundhausen (Gotha) Pariser Hof

*Kirschheim, E., Hr., Frankfurt a. M. Hansa-Hotel
Kleinert, G., Hr., Berlin-Steglitz Schulberg 7/9
Klingbeil, G., Hr. Reichsb.-Oberinspektor, Stettin Nerostr. 39 I
Klippert, O., Hr., Essen Englischer Hof
Klippert, F., Hr. m. Fr., Vegesack Goldener Brunnen
*Knapp, E., Frl., Mannheim Taunus-Hotel
*Koch, P., Hr. Tanzlehrer, Elberfeld Hotel Berg
Köhler, W., Hr. Medizinalrat Dr. m. Fr., Saalfeld Goldenes Ross
Koenen, F., Hr. Dr. med. m. Fr., Krefeld Schwarzer Bock
*Koh, S., Hr., Berlin Grüner Wald
*Kohlhof, J., Hr., Asmannshausen Mönchshof

Kolb, G., Hr., Saarbrücken Grüner Wald
*Kolff, J., Hr. Bankier m. 2 Töchtern, Rotterdam Rose
Kölle, E., Hr., Berlin Domhotel
Kollmus, S., Fr., Glarus Kaiserhof
Kopf, C., Hr. Dir., München Englischer Hof
Kotsiepen, M., Hr., Barmen-Wuppertal Schulberg 7/9
Kräutner, M., Fr., Berlin-Halensee Schwarzer Bock
*Kramer, P. O., Hr. Student, Frankfurt a. M. Zentral-Hotel
*Krekel, K., Hr. Dr. med., Offenbach Nassauer Hof
*Kremer, E., Hr., Frankfurt a. M. Bellevue
*Kremer, J., Hr. Laborant m. Fr., Oppau Hotel Happel

*Krische, F., Hr., Kassel Hotel Reichspost-Reichshof
Krummel, M., Fr., Essen Goldenes Ross
Küppersberg, H., Fr., Essen Römerbad
Küster, G., Hr. Dir., Torgau Kaiserhof
Küttner, L., Frl., Frankfurt Metropole
Kulmeyer, F., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr., Offenbach Weisse Lilien
Kun, W., Hr., Bad Harzburg Zum Bären
*Kupissonoff, A., Hr., Brüssel Vier Jahreszeiten

L.

Lacom, P., Hr., Düsseldorf, Schwarzer Bock
Ladehoff, J., Hr. Generaldir. m. Fr., Königsberg
*Ladewig, K., Hr., Chemnitz Nassauer Hof
*Landau, L., Hr. Rechtsanwalt, Berlin Vier Jahreszeiten
Landshberger, E., Hr., Schesslitz Weiberg
Lang, P., Hr. Bankdir., Offenbach, Domhotel
Lange, J., Fr. Prof., Leipzig Schwarzer Bock

*de Larost, L., Hr., London, Vier Jahreszeiten
Laue, R., Hr. m. Fr., Sondershausen Kölnischer Hof
*Lauwartz, P., Hr. Apothekenbes. m. Fr., Polch Goldener Brunnen
*Lederer, H., Hr. Bildhauer Prof. Dr., Berlin Fünstenhof
Lehrmann, F., Hr. Architekt m. Fam., Schweinfurt Schwarzer Bock
Leidnig, K., Hr., Danzig Conting
*Lenart, N., Hr., Berlin Grüner Wald
Lind, A., Hr. Baurat, Cleve Weisses Ross
*Lenzen, H., Hr., Paris Mönchshof
Lepsius, R., Hr. Dr., Berlin Evang. Hospiz
Lickfeld, E., Frl., Berlin Kölnischer Hof
v. Lieres u. Wilkan, A., Hr. Major a. Berlin Pension Gräfin

Lipke, O., Hr., Stettin Englischer Hof
Loeb, A., Hr. Dr., Köln Schwarzer Bock
*Löffler, E., Fr., Düsseldorf Hotel Reichspost-Reichshof
van d. Lov, C., Hr. Dr. med. m. Fr., Witten (Ruhr) Schwarzer Bock
*Lübbers, H., Hr., Berlin Nassauer Hof
Lüps, H., Hr. Fabr., Düsseldorf Schwarzer Bock

*Luleg, J., Hr. m. Fr., Heidelberg, H. Hotel
*Lumb, G., Hr. m. Fr., Brooklyn Hotel Reichspost-Reichshof
*Lynke, K., Hr. Reg.-Rat Dr., Kassel Hotel Reichspost-Reichshof
Lyss, E., Hr., Forbach Schwarzer Bock

M.

*Madloch, L., Frl., Mainz Hotel Reichspost-Reichshof
*Mahlmeyer, L., Hr. m. Fr., Amsterdam Hotel Reichspost-Reichshof
Magner, J., Hr., Köln Metropole
Malan, E., Frl., Cape Town Hotel Reichspost-Reichshof
*Maring, A., Hr. Ing., Mülheim (Ruhr) Zum Bären
*Matthai, J., Hr., Marburg Zur Post
*Maurer, P., Hr., Eschersheim Hotel Reichspost-Reichshof
*Meenros, P., Hr. Industr., Antwerpen Palast-Hotel

*Meier, P., Hr. Lehrer m. Fr., Stöda Neuer Adler
*Melchior, G., Fr., Siegen Goldenes Kreuz
*Meller, J., Hr., Köln Zentral-Hotel
Melzer, J., Diakonisse, Zwickau-Schwarzberg Sonnenberger Hof
Messerschmidt, M., Hr., Essen-Borbeck Evang. Hospiz
*Menpper, C., Hr., Limburg, Hotel Reichspost-Reichshof
*Merz, H., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Messer, A., Fr. Oberamtsrichter Dr., Witten Pension Gräfin
Meurer, W., Hr. Bauunternehmer, Elberfeld Neroberg

Meyer, R., Hr., Celle Grüner Wald
*Meyer, C., Hr. m. Fr., Barmen, Grün. Wald
*Meyer, G., Hr., Celle Grüner Wald
*Michermann, P., Hr., Bocholt i. W. Hotel Reichspost-Reichshof
Middelmann, A., Hr., Herford Gold. Kreuz
Mitnick, M., Hr. m. Fr., Danzig, Metropole
*Mittermeier, A., Frl., Eltville H. Hotel
Mittmann, G., Hr. Stud., Lüdenscheld Hotel Reichspost-Reichshof

*Miys, T., Hr. Offizier, Paris Hotel Reichspost-Reichshof
Mohr, C., Hr. m. Fr., Kassel Hotel Reichspost-Reichshof
*Moll, C., Hr. Dir. m. Fr., Köln Hotel Reichspost-Reichshof
*Moose, M., Hr., Cassel Hotel Reichspost-Reichshof
*Moser, A., Hr. Prof. m. Fr., Karlsruhe Hotel Reichspost-Reichshof
Moser, E., Hr., Stromberg (Westf.) Zum Bären
*Müller, H., Hr. Dir. m. Fr., Mannheim Fremdenheim
*Müller, E., Frl., Torgau Goldener Brunnen
Müller, A., Fr., Ludwigshafen Weisse Lilien

N.

Nadrowsky, M., Hr. Oberstleut., Danzig Goldener Brunnen
*Nellissen, H., Hr., Berlin Grüner Wald
Neubt, K., Hr. Fabr. m. Fr., Myla Domhotel
*Neumann, O., Hr. Rechtsanwalt Dr., Nassauer Hof
Neumann, W., Fr., Neustadt Schwarzer Bock
Niebuhe, E., Fr., Celle Weisses Ross
Nieckau, R., Hr. Marinestabsarzt a. D., Johannisburg (Ostpr.) Schwarzer Bock
*Niegel, B., Hr. m. Fr., Odome Schwarzer Bock
*Niehnes, B. H., Hr., Nordhorn Schwarzer Bock
Noham-Klemp, F., Hr. cand. med., Engländer Hotel Reichspost-Reichshof

*Nypels, H., Hr., Amsterdam Hotel Reichspost-Reichshof
Oertel, A., Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock
Oetker, R., Hr. Fabr., Berga Hotel Reichspost-Reichshof
Obischnege, M., Fr. Dr., Wuppertal-Elberfeld Goldener Brunnen
*Ota, K., Hr., Paris Hotel Reichspost-Reichshof
Overbeck, C., Hr. m. Fr., Krefeld, Kassel Hotel Reichspost-Reichshof
Oxé, W., Hr. Polizeihauptmann, Hotel Reichspost-Reichshof
Oppeln (O.-S.) Hotel Reichspost-Reichshof

O.

*Pattenden, E., Hr., Caterdam Palast-Hotel
Pauli, G., Hr., Düsseldorf Weisses Ross
*Payne, O., Hr. m. Fr., New York, Quisisana
*Peppeler, L., Hr. m. Fr., Karlsruhe Grüner Wald
Petens, G., Hr. m. Fr., Eupen Hotel Reichspost-Reichshof
*Pfeifer, W., Hr. m. Fr., Mannheim Hotel Reichspost-Reichshof
Pfeiffer, N., Hr., Luxemburg Schwarzer Bock

P.

(Fortsetzung in der nächsten Nummer)